



<https://biz.li/3yx0>

ANHALTENDE REGENFÄLLE VERSCHÄRFEN DIE HOCHWASSERLAGE IN MEHREREN BEREICHEN

Veröffentlicht am 24.12.2023 um 15:16 von Redaktion AltkreisBlitz

"Die Regenrückhaltung wird durch die andauernden Regenfälle in mehreren Bereichen der Stadt Lehrte zunehmend herausfordernder, die Einsatzkräfte kommen mit den technischen Möglichkeiten an die Grenzen des Machbaren", teilt die Stadt Lehrte am heutigen Sonntag, 24. Dezember 2023, mit. Betroffen sind unter anderem die Köhlerheide, der Westen der Kernstadt rund um den Ahltener-Iltener-Grenzgraben über die Köthenwaldstraße bis hin zur Schillerstraße, Falkenstraße und weitere Bereiche im Norden der Kernstadt.



Mittlerweile wurde in den am stärksten betroffenen Bereichen das Hochwasserschutzsystem der Region Hannover installiert. Mit tatkräftiger Unterstützung des

THW Lehrte sowie der benachbarten Feuerwehren aus Burgdorf und Uetze soll versucht werden, das Steigen der Wasserstände zu verlangsamen. Mit leistungsstarken Pumpen werden die Zuläufe zu den Regenrückhaltebecken zwar reduziert, allerdings nicht gestoppt.

Die Stadt Lehrte ruft die Lehrter in den betroffenen Bereichen erneut dazu auf, Kellerräume in Eigenregie zu sichern und bereits jetzt präventiv elektrische Geräte aus den Kellerräumen zu schaffen und anderweitig zu lagern.

Die Einsatzkräfte setzen weiterhin alles daran, den betroffenen Anwohnern nach Kräften zu helfen. Es wurden über Nacht weitere 2.000 Sandsäcke befüllt, die im Bedarfsfall zur Verfügung gestellt werden. Die Feuerwehr steht zudem beratend unter der Telefonnummer 05132/8878-101 zur Verfügung. Aus den Gebäuden der Feuerwache in Lehrte wird die Hochwasserlage weiter koordiniert und in Schichten gearbeitet.

"Da weiterer Niederschlag vorhergesagt ist, wird sich die Situation vorerst nicht entschärfen", teilt die Lehrter Stadtverwaltung mit. Einige Straßen bleiben durch gelegte Schlauchbrücken weiterhin nicht mehr passierbar.